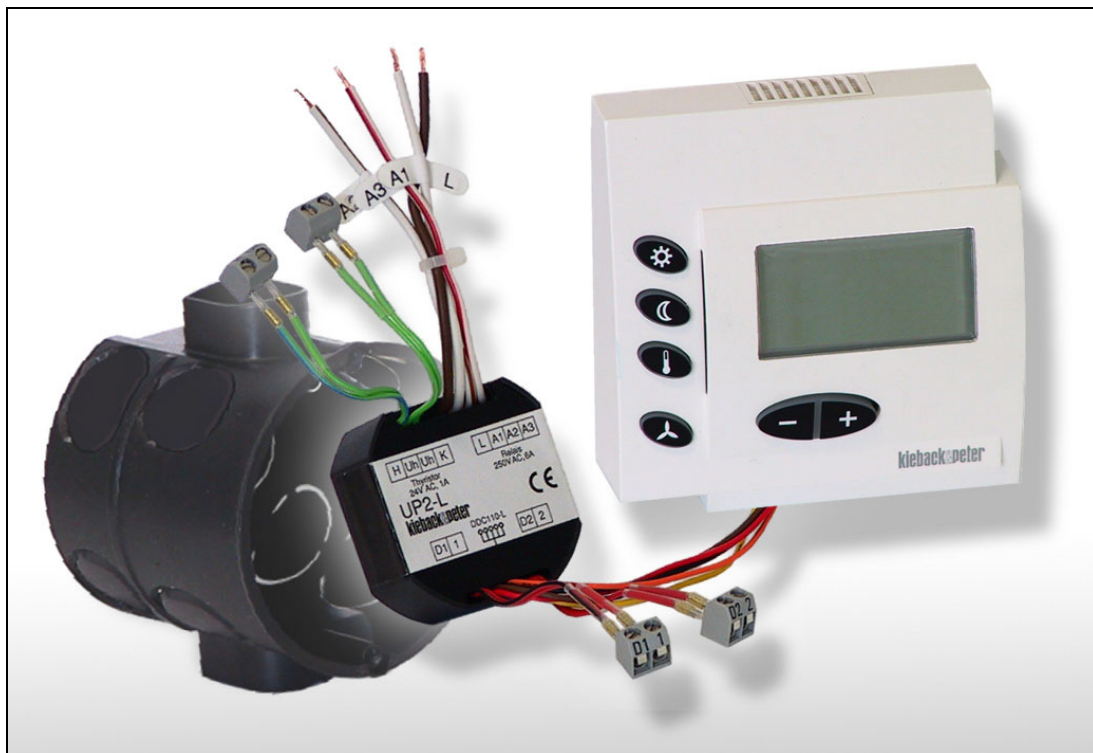


Gerätebeschreibung

I/O-Bausteine UP1-L, UP2-L, UP3-L, UP4-L
Zubehör für technolon® Raummodul DDC110-L

I/O-Bausteine UP1-L..UP4-L

Zubehör für technolon® Raummodule DDC110-L

I/O-Baustein UP1..4-L und Raummodul DDC110-L bilden eine Geräteeinheit. Die I/O-Bausteine UP erweitern den Anschluss der technolon® Raummodule DDC110-L.

Je nach Ausführung können Meldeeingänge, Stellgeräte zum Heizen und Kühlen sowie 3-stufige Lüfteransteuerungen an den I/O-Baustein UP1..4-L angeschlossen und über das technolon® Raummodul DDC110-L angesteuert werden.

Inhalt

Hinweise zur Gerätebeschreibung	Seite 2
Sicherheitshinweise	Seite 2
Qualifiziertes Fachpersonal	Seite 2
Anwendung	Seite 3
Typen	Seite 3
Technische Daten	Seite 3
Abmessungen	Seite 4
Montage	Seite 4
Installation	Seite 5
Anschluss UP1-L, UP2-L	Seite 6
Anschluss UP3-L, UP4-L	Seite 7
Inbetriebnahme	Seite 8

Hinweise zur Gerätebeschreibung

Die Beschreibung enthält Hinweise zum Einsatz und zur Montage der I/O-Bausteine UP1-L..UP4-L die als Zubehör an die technolon® Raummodule DDC110-L angeschlossen werden können.

Sollten Fragen auftreten, die nicht mit Hilfe der Gerätebeschreibung geklärt werden können, sind weitere Informationen beim Lieferanten oder Hersteller einzuholen.

Die angegebenen Vorschriften/Richtlinien zur Installation und Montage gelten für die Bundesrepublik Deutschland. Bei Einsatz der I/O-Bausteine im Ausland sind die nationalen Vorschriften in Eigenverantwortung des Anlagenbauers oder des Betreibers einzuhalten.

Das Bedienungspersonal ist nach der Beschreibung des technischen Datenblattes entsprechend einzuweisen.

Sicherheitshinweise

Für die Montage und den Einsatz der I/O-Bausteine sind die jeweils gültigen Arbeitsschutz-, Unfallverhütungs- und VDE-Vorschriften einzuhalten.

Montage-, Installations- und Inbetriebnahmearbeiten an den Geräten dürfen grundsätzlich nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden, siehe Abschnitt "Qualifiziertes Fachpersonal".

Jede Person, die die I/O-Bausteine einsetzt, muss die Beschreibungen im technischen Datenblatt gelesen und verstanden haben.

Symbolbedeutung innerhalb des technischen Datenblattes:



Gefahr

Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Achtung

Allgemeine Warnung, Hinweis unbedingt beachten



Hinweis

Zusätzlicher Hinweis zur Beachtung

Gefahr bedeutet, dass bei Nichtbeachtung Lebensgefahr besteht, schwere Körpverletzungen oder erhebliche Sachschäden auftreten können.

Achtung bedeutet, dass bei Nichtbeachtung Verletzungsgefahr besteht oder Sachschäden auftreten können.

Hinweis bedeutet, dass es sich um eine Information handelt, auf die besonders aufmerksam gemacht wird.

Qualifiziertes Fachpersonal

Qualifiziertes Fachpersonal im Sinne des technischen Datenblattes sind Personen, die mit den beschriebenen Geräten vertraut sind und über eine ihrer Tätigkeit entsprechenden Qualifikation verfügen.

Hierzu gehören zum Beispiel:

- Berechtigung zum Anschluss der Geräte gemäß den VDE-Bestimmungen und den örtlichen EVU-Vorschriften sowie Berechtigung zum Ein-, Aus- und Freischalten der Geräte unter Berücksichtigung der innerbetrieblichen Vorschriften.
- Kenntnis der Unfallverhütungsvorschriften.
- Kenntnisse über den Einsatz und Gebrauch der Geräte innerhalb des Anlagensystems.
- usw.

Gerätebeschreibung

I/O-Bausteine UP1-L, UP2-L, UP3-L, UP4-L Zubehör für technolon® Raummodul DDC110-L

Anwendung

Die I/O-Bausteine UP1-L..UP4-L werden mit den technolon® Raummodulen DDC110-L eingesetzt.

Sie dienen zum Anschluss von einem Präsenzmelder und einem Fensterkontakt, Taupunktwärter oder Störmeldeeingang, zur Ansteuerung eines Heiz- und Kühlventils sowie zur Ansteuerung von 3-stufigen Lüftern.

Die Montage erfolgt in einer Unterputzdose.

An jedem Raummodul DDC100-L kann ein I/O-Baustein UP1..4-L angeschlossen werden.

I/O-Baustein und technolon® Raummodul bilden eine Geräteeinheit.

Typen

- UP1-L I/O-Baustein mit
- 2 digitalen Eingängen zum Anschluss von Präsenzmelder und Fensterkontakt, Taupunktwärter oder Störmeldung.
 - 2 Thyristor-Schaltausgängen 24 V AC, 1 A zur Ansteuerung des Heiz- und Kühlventils.
- UP2-L I/O-Baustein wie UP1-L, jedoch zusätzlich mit
- 3 Relaisausgängen 250 V AC, 6 A zur 3-stufigen Lüfteransteuerung.
- UP3-L I/O-Baustein mit
- 2 digitalen Eingängen zum Anschluss von Präsenzmelder und Fensterkontakt, Taupunktwärter oder Störmeldung.
 - 2 analogen Ausgängen 0..10 V DC, 5 mA zur Stetigansteuerung des Heiz- und Kühlventils.
- UP4-L I/O-Baustein wie UP3-L, jedoch zusätzlich mit
- 3 Relaisausgängen 250 V AC, 6 A zur 3-stufigen Lüfteransteuerung.

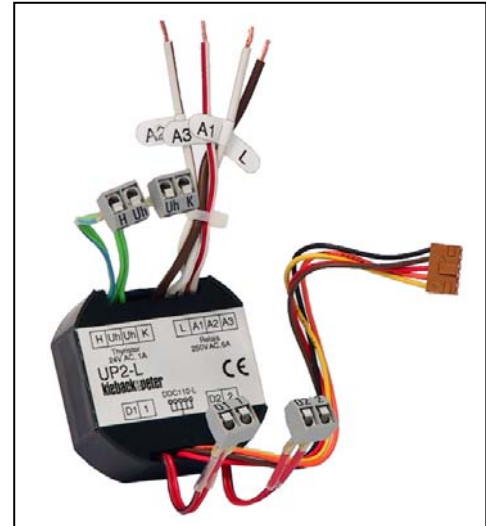
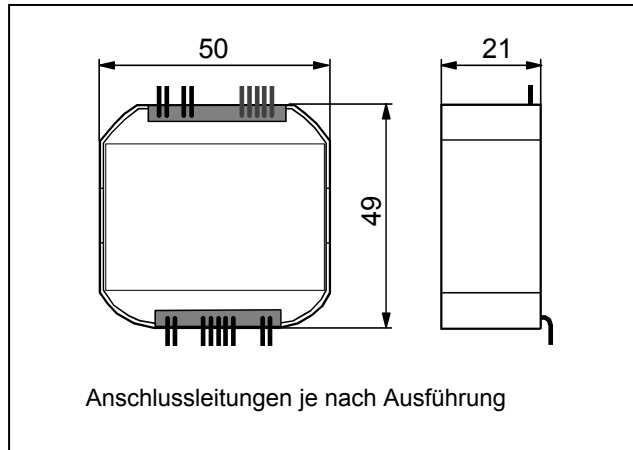


Abb. UP2-L

Technische Daten

Betriebsspannung	5 V DC, Spannungsversorgung vom technolon® Raummodul DDC110-L über 5-polige steckbare Anschlussleitung. Mit Anschluss des I/O-Bausteins erhöht sich die Stromaufnahme des Raummoduls DDC110-L. DDC110-L mit UP1-L = 15 mA DDC110-L mit UP2-L = 30 mA DDC110-L mit UP3-L = 25 mA DDC110-L mit UP4-L = 40 mA
Digitale Eingänge	UP1..4-L 1 digitaler Eingang, potentialfrei für Präsenzmelder 1 digitaler Eingang, potentialfrei für Fensterkontakt, Taupunktwärter oder Störmeldung
Ausgänge/Netz	UP1-L 2 Thyristor-Schaltausgänge zur 2-Punktansteuerung der Stellgeräte Heizen/Kühlen, Netzanschluss 24 V AC, max. 1 A UP2-L 2 Thyristor-Schaltausgänge zur 2-Punktansteuerung der Stellgeräte Heizen/Kühlen, Netzanschluss 24 V AC, max. 1 A 3 Relaisausgänge, potentialfrei zur Ansteuerung der drei Lüfterstufen, Netzanschluss 230 V AC, max. 3 x 6 A UP3-L 2 analoge Ausgänge 0..10 V DC, 5 mA zur Stetigansteuerung der Stellgeräte Heizen/Kühlen UP4-L 2 analoge Ausgänge 0..10 V DC, 5 mA zur Stetigansteuerung der Stellgeräte Heizen/Kühlen 3 Relaisausgänge, potentialfrei zur Ansteuerung der drei Lüfterstufen, Netzanschluss 230 V AC, max. 3 x 6 A
Anschluss	- Digitale Eingänge sowie Ausgänge/Netz (Kleinspannung): Leitungen ca. 60 mm lang mit Anschlussklemmen max. 2,5 mm ² - Ausgänge/Netz (Niederspannung): Anschlussleitungen ca. 75 mm lang - 5-adrige Anschlussleitung mit Steckverbindung für Raummodul DDC110-L: ca. 130 mm lang
Umgebungsbedingungen	Temperatur 0..45°C Feuchte nicht kondensierend
Schutzart	IP 00
Montage	in Unterputzdose nach DIN 49073, ≥ 60 mm tief
Gewicht	60 g

Abmessungen



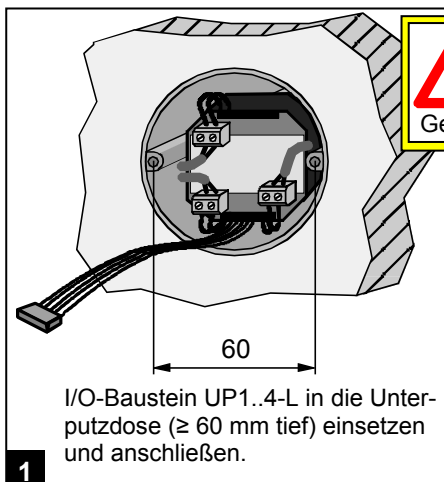
Montage



Gefahr

Achtung Netzspannung 230 V an den I/O-Bausteinen UP2-L und UP4-L!
Die Montage darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal bei spannungsfrei geschalteten Anschlussleitungen durchgeführt werden.

Der I/O-Baustein UP wird in eine Unterputzdose mit einer Tiefe von ≥ 60 mm eingesetzt. Auf der Unterputzdose wird das technolon® Raummodul DDC110-L montiert. Raummodul und I/O-Baustein bilden eine Geräteeinheit.



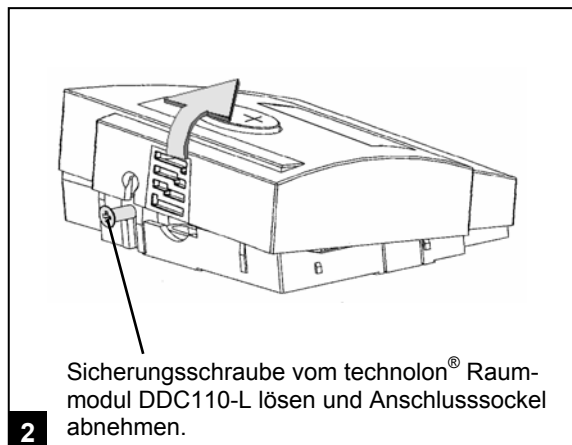
1 I/O-Baustein UP1..4-L in die Unterputzdose (≥ 60 mm tief) einsetzen und anschließen.



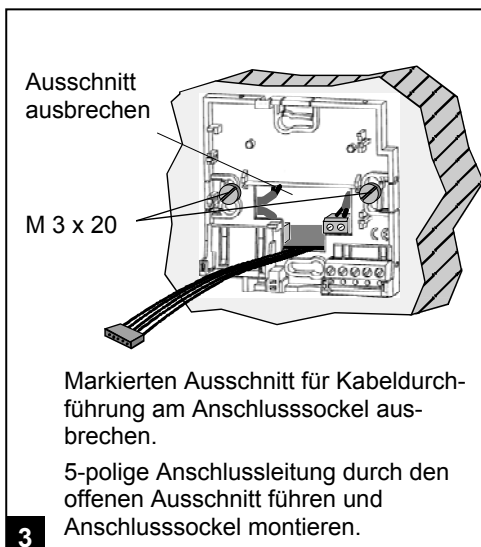
Gefahr

Bei dem elektrischen Anschluss ist der Abschnitt Installation unbedingt zu beachten!

Netzspannung 230 V an I/O-Bausteinen UP2-L, UP4-L!



2 Sicherungsschraube vom technolon® Raummodul DDC110-L lösen und Anschlusssockel abnehmen.



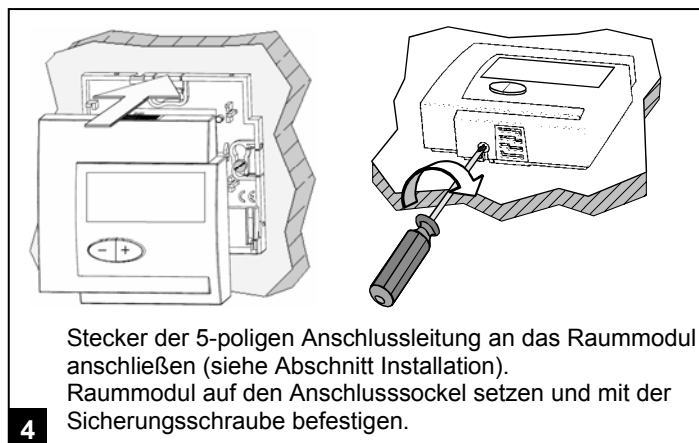
Ausschnitt ausbrechen

M 3 x 20

Markierten Ausschnitt für Kabeldurchführung am Anschlusssockel ausbrechen.

5-polige Anschlussleitung durch den offenen Ausschnitt führen und Anschlusssockel montieren.

3



4

Stecker der 5-poligen Anschlussleitung an das Raummodul anschließen (siehe Abschnitt Installation). Raummodul auf den Anschlusssockel setzen und mit der Sicherungsschraube befestigen.

Gerätebeschreibung

I/O-Bausteine UP1-L, UP2-L, UP3-L, UP4-L Zubehör für technolon® Raummodul DDC110-L

Installation



Gefahr

Achtung Netzspannung 230 V bei I/O-Bausteinen UP2-L und UP4-L!
Die Elektroinstallation mit dem Anschluss des I/O-Bausteins darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal vorgenommen werden.



Achtung

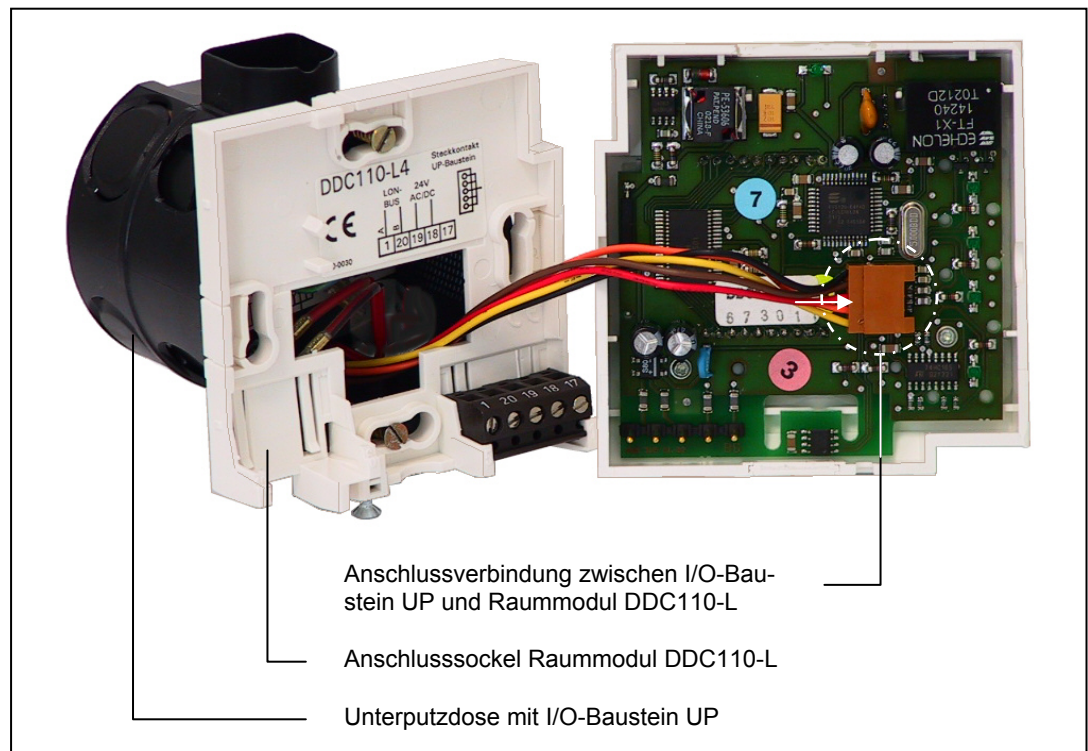
Spannungsverpolung an den Klemmen 18 und 19 des DDC110-L1..L4 führt zur Zerstörung des Raummoduls.

Hierbei sind die VDE-Bestimmungen und die örtlichen Vorschriften einzuhalten.

An allen technolon® Raummodulen DDC110-L kann ein I/O-Baustein UP mit Ein- und Ausgängen angeschlossen werden.

technolon® Raummodul DDC110-L und I/O-Baustein bilden eine Geräteeinheit.

Die Verbindung zwischen dem technolon® Raummodul DDC110-L und dem I/O-Baustein UP erfolgt über die 5-adrige Anschlussleitung des I/O-Bausteins, die mit einem Stecker an das Raummodul DDC110-L angeschlossen wird.



Die Anschlussbilder der I/O-Bausteine UP1-L..UP4-L befinden sich auf den folgenden Seiten.



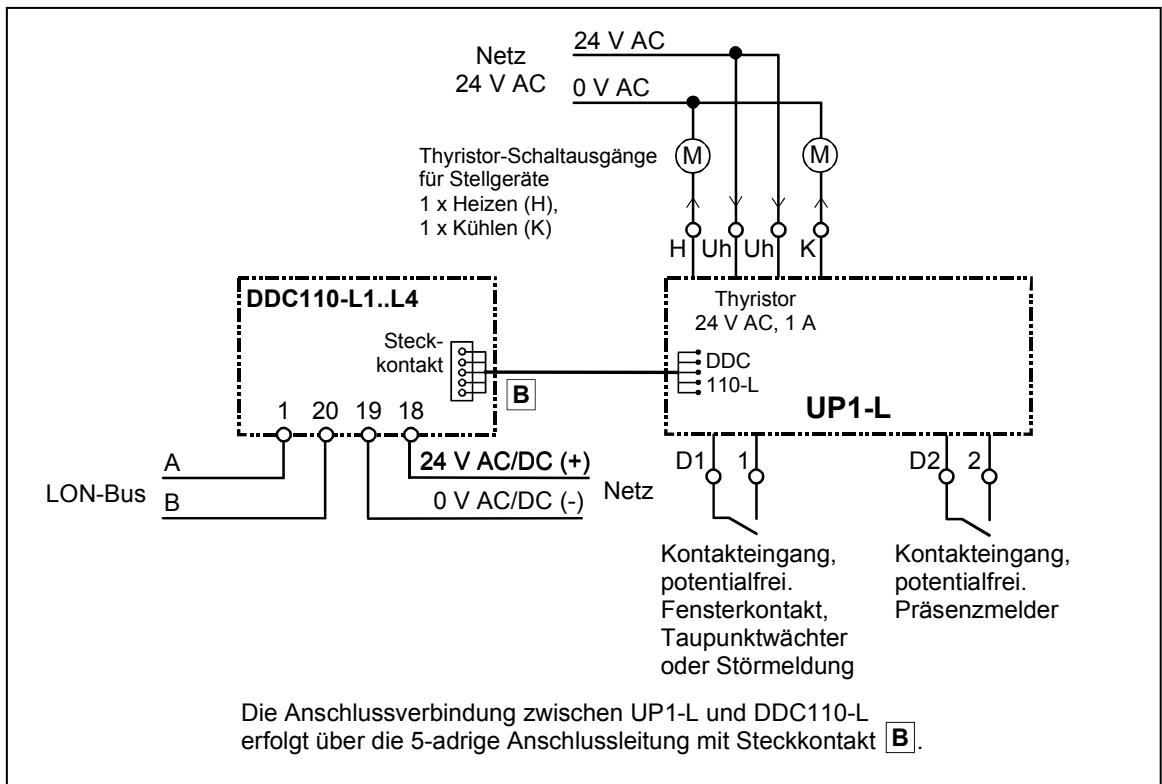
Hinweis

Weiterhin sind die Installationshinweise in den Gerätebeschreibungen der technolon® Raummodule DDC110-L1..DDC110-L4 zu beachten.
Die Gerätebeschreibungen sind den technolon® Raummodulen beigelegt.

Mit Anschluss des I/O-Bausteins erhöht sich die Stromaufnahme des technolon® Raummoduls, siehe Abschnitt Technische Daten.

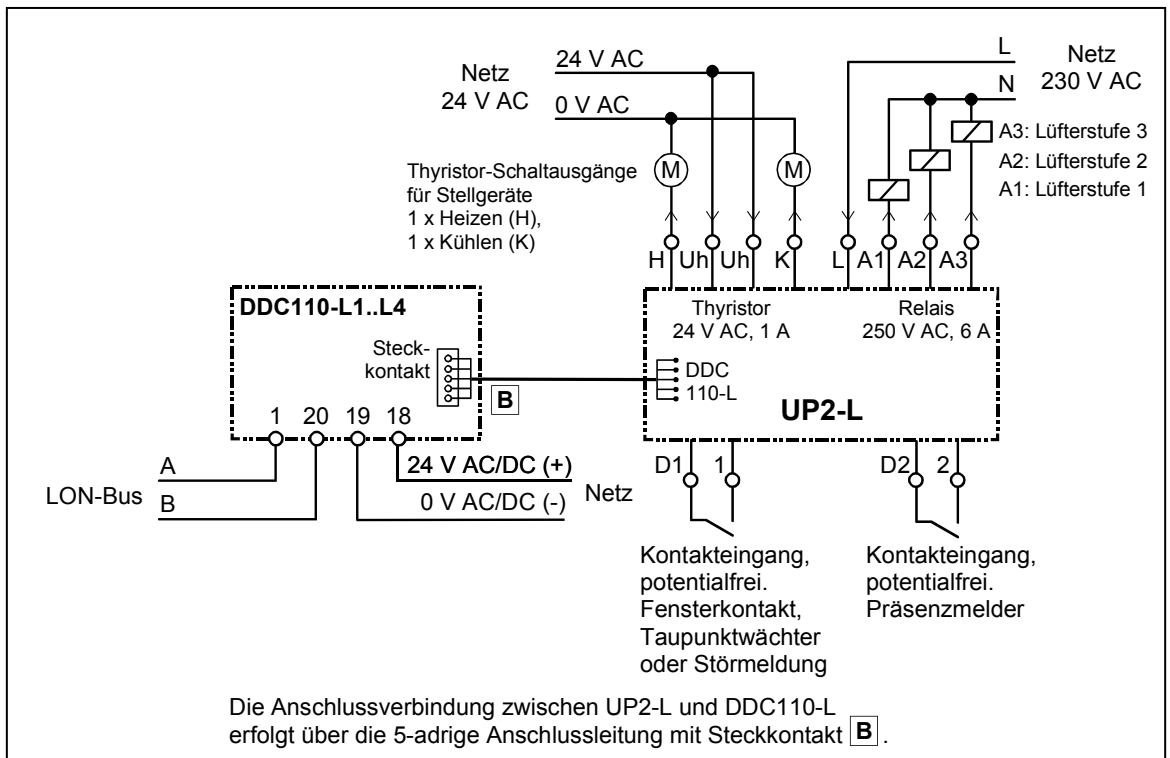
I/O-Baustein UP1-L mit technolon® Raummodul DDC110-L1..L4

Anschluss



I/O-Baustein UP2-L mit technolon® Raummodul DDC110-L1..L4

Anschluss

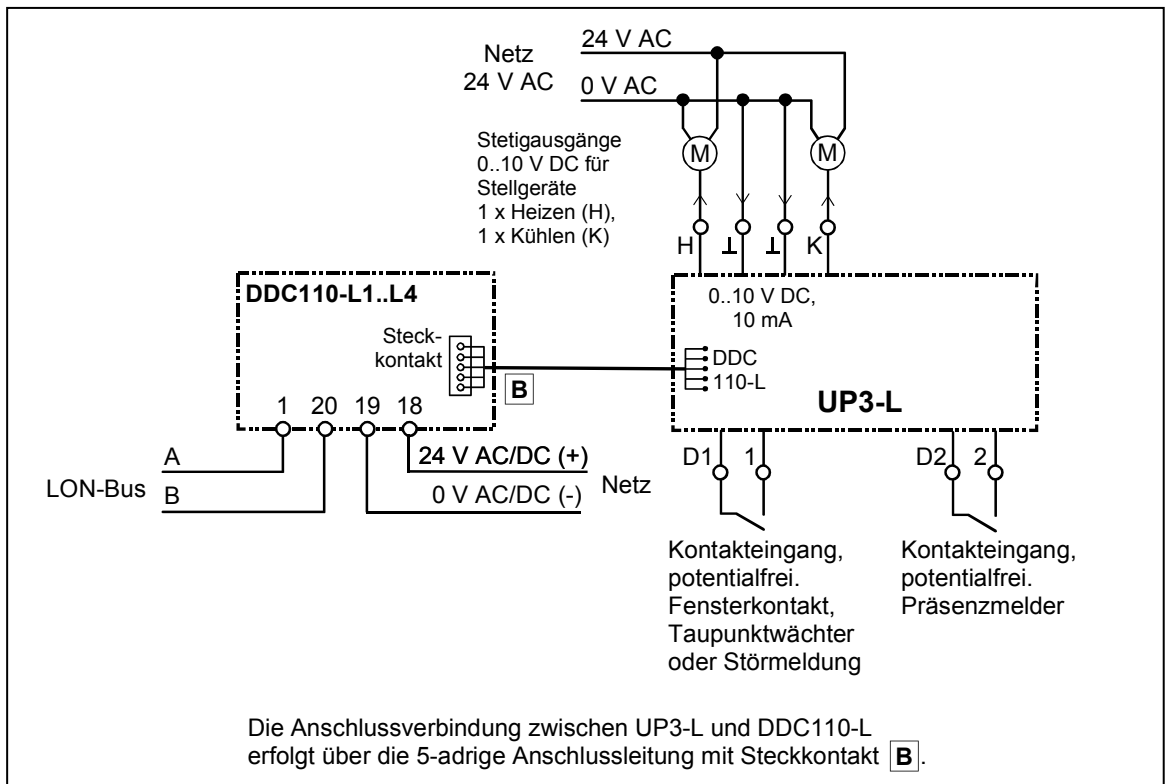


Gerätebeschreibung

I/O-Bausteine UP1-L, UP2-L, UP3-L, UP4-L
Zubehör für technolon® Raummodul DDC110-L

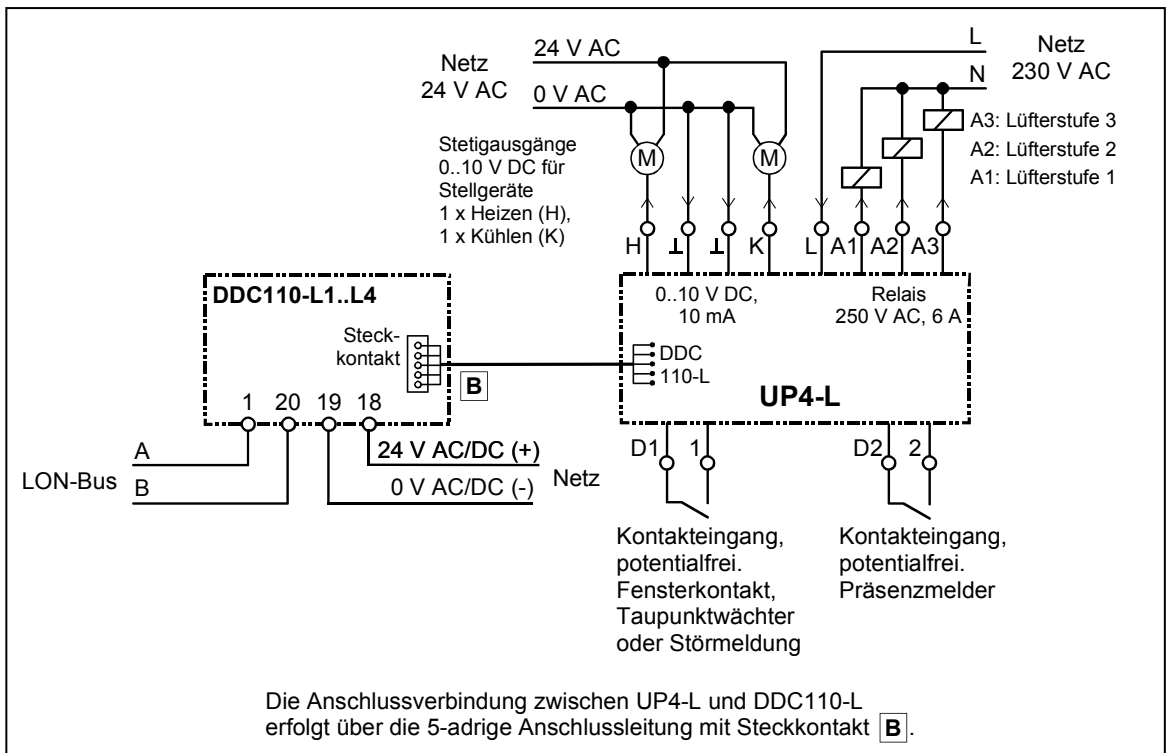
I/O-Baustein UP3-L mit technolon® Raummodul DDC110-L1..L4

Anschluss



I/O-Baustein UP4-L mit technolon® Raummodul DDC110-L1..L4

Anschluss



Inbetriebnahme

Gefahr

Achtung!**Netzspannung 230 V an I/O-Bausteinen UP2-L und UP4-L!****Die Inbetriebnahme darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal, z.B. durch den Inbetriebnahmetechniker erfolgen.**

Achtung

Die Netzspannung darf erst nach der Konfigurationseinstellung und Anschlussüberprüfung des I/O-Bausteins UP und des Raummoduls DDC110-L vorgenommen werden.

- Die I/O-Bausteine UP1-L..UP4-L bilden mit den technolon® Raummodulen DDD110-L1..DDC110-L4 eine Geräteeinheit.
Daher sind die Gerätebeschreibungen der Raummodule ebenfalls zu beachten.
 - technolon® Raummodul DDC110-L1: Technisches Datenblatt 1.10-51.110-11
 - technolon® Raummodul DDC110-L2: Technisches Datenblatt 1.10-51.110-21
 - technolon® Raummodul DDC110-L3: Technisches Datenblatt 1.10-51.110-31
 - technolon® Raummodul DDC110-L4: Technisches Datenblatt 1.10-51.110-41
- Die Konfiguration des Raummoduls DDC110-L als Einzelraumregler oder als Anzeige- und Bedienmodul mit der Parametrierung ist in den Projektierungsunterlagen DDC3000 beschrieben.
- Vor Netzeinschaltung sind
 - der elektrische Anschluss gemäß den VDE-Bestimmungen und den örtlichen Vorschriften,
 - der richtige Montageort zur Erfassung der Raumtemperatur,
 - die fachgerechte Montage sowie
 - die zulässigen Umgebungsbedingungen gemäß den technischen Daten zu überprüfen.
- Nach Netzeinschaltung ist die Gesamtfunktion des Raummoduls DDC110-L einschließlich des I/O-Bausteins UP1..4-L mit den Anlagenkomponenten des Raumregelkreises zu prüfen.